



# UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 3: Mathematik/Naturwissenschaften** am **Campus Koblenz** ist am **Institut für Integrierte Naturwissenschaften, Abteilung Chemie, Arbeitsgruppe Anorganische Chemie** zum 01.10.2017 die Stelle

## **einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (0,5 EGr.13 TV-L)**

befristet bis zum 30.09.2020 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Der Fachbereich 3 bearbeitet sein Forschungsleitthema „Material & Umwelt“ in drei Schwerpunkten „Materialeigenschaften und funktionale Oberflächen“, „Modellieren und Simulieren“ und „Biodiversität und Ökosysteme“. Seine drei Institute forschen interdisziplinär sowohl fachbereichsintern als auch fachbereichsübergreifend an diesem Forschungsleitthema.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll in der Lehre im Fach Anorganische Chemie in den lehramtsbezogenen Studiengängen BEd und MEd Chemie (Lehramt an Grundschulen, an Realschulen plus, an Gymnasien und an berufsbildenden Schulen) sowie in den nicht-lehramtsbezogenen Studiengängen BSc Angewandte Naturwissenschaften und MSc Chemie und Physik funktionaler Materialien bei der Betreuung von anorganisch-analytischen Praktika mitwirken. Die Lehrverpflichtung beträgt 4 Semesterwochenstunden. Außerhalb des Beschäftigungsverhältnisses wird die Möglichkeit zur Promotion geboten und nachdrücklich unterstützt.

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Erfolgreich abgeschlossenes Diplom- oder Master of Science-Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule im Fach Chemie oder Materialwissenschaften mit vertieften Kenntnissen in anorganischer Chemie, praktische Erfahrungen und Kenntnisse auf dem Gebiet spektroskopischer Methoden, insbesondere der NMR-Spektroskopie.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bewerberinnen und Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **31.08.2017** unter Angabe der Kennziffer **144/2017** per E-Mail in einem pdf-Dokument, an **[bewerbung@uni-koblenz-landau.de](mailto:bewerbung@uni-koblenz-landau.de)**.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Prof. Dr. Joachim Scholz per E-Mail unter [scholz@uni-koblenz.de](mailto:scholz@uni-koblenz.de) zur Verfügung.

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

[www.uni-ko-ld.de/karriere](http://www.uni-ko-ld.de/karriere)